



Alaska & Western Highlights

14 Tage ab Whitehorse / bis Vancouver

Reiseziele: Alaska Yukon Alberta British Columbia
Reiseart: Hotelrundreise

Alaska & Western Highlights. Auf dieser Hotel Rundreise erleben Sie mit die spektakulärsten Landschaften und Nationalparks, die der Hohe Norden und Westkanada zu bieten haben. Von Whitehorse, der Hauptstadt des Yukon Territoriums, geht es auf den Landweg Richtung Süden, vorbei an einer unglaublich faszinierenden Naturlandschaft.

Von Skagway, Alaska, führt die Reise auf dem herrlichen Stewart-Cassiar Highway bis hinunter nach Stewart, British Kolumbien und durch die Weiten der großen Rocky Mountain Nationalparks bei Jasper und Banff.

Sie bestaunen die postkartenwürdigste Landschaft des Nordwestens, sowie der Rockies und gelangen dann an die südliche Küste von British Kolumbien, bevor Sie die Tour in Vancouver ausklingen lassen. Für viele Reisende ist Vancouver eine der attraktivsten Städte der Welt.

Reisehighlights

- Einwegstrecke von Yukon bis B.C.
- Historische Goldgräberstadt Skagway in Alaska
- Wilder Cassiar Highway Richtung Süden
- Jasper & Banff Nationalparks
- Vancouver - die Perle am Pazifik

Leistungen (im Preis inbegriffen)

- Flughafen und Hoteltransfers
- Alle notwendigen Transporte im klimatisierten Maxivan / Kleinbus
- 14 Tage Reise Whitehorse - Vancouver
- 13 Hotel-Übernachtungen in DZ der gehobenen Mittelklasse
- Highwaygebühren
- Eintrittsgelder für Nationalparks
- Eintrittsgelder laut Programm
- Gebühr für Besuchervisa USA
- Deutsch-und englischsprachige Reiseleitung

Zusatzkosten

- Anreise nach Kanada
- Trinkgelder
- Persönliche Extras
- Fakultative Aktivitäten
- Mahlzeiten

Anforderungen

- Mindestalter: 7 Jahre
- [Allgemeine Hinweise zu Aktivtouren](#)
- Die Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Im Zweifelsfall fragen Sie bitte bei uns nach.

Teilnehmeranzahl

Minimal 6, Maximal 20

[Mindestteilnehmerzahl und Durchführung](#)

Bei 6 - 9 Personen im klimatisierten Maxivan
Bei 10 - 20 Teilnehmer im modernen Kleinbus

Hinweise

Diese Tour wird auch in umgedrehter Richtung von Vancouver nach Whitehorse angeboten "14 Tage North to Alaska & Rocky Mountains"

Preise

Alaska & Western Highlights Jahr 2026

pro Person

im Doppelzimmer	3.769 €
3 Personen / Zimmer	3.449 €
im Einzelzimmer	5.249 €
Kind 7-11 Jahre, im Zimmer der Eltern	50% Nachlass
Kind 12-17 Jahre, im Zimmer der Eltern	25% Nachlass

Reisetermine

2026

31.05.2026 (Sonntag)	-	13.06.2026 (Samstag)
28.06.2026 (Sonntag)	-	11.07.2026 (Samstag)
26.07.2026 (Sonntag)	-	08.08.2026 (Samstag)
23.08.2026 (Sonntag)	-	05.09.2026 (Samstag)

2027

30.05.2027 (Sonntag)	-	12.06.2027 (Samstag)
27.06.2027 (Sonntag)	-	10.07.2027 (Samstag)
25.07.2027 (Sonntag)	-	07.08.2027 (Samstag)
22.08.2027 (Sonntag)	-	04.09.2027 (Samstag)

Reiseverlauf

Alaska & Western Highlights

1.Tag: Anreise nach Whitehorse

Individuelle Anreise der Teilnehmer nach Whitehorse. Herzlich willkommen in Kanadas Yukon!

Begrüßung und Empfang der Reiset Teilnehmer am Flughafen durch den örtlichen deutschsprachigen Reiseleiter. Transfer zum Hotel. Zusammenkunft und Kennenlernen der Reisegruppe.

Hotelübernachtung in Whitehorse.

2.Tag: Whitehorse - Skagway

Heute Vormittag verschaffen Sie sich bei einer Stadtrundfahrt einen Überblick über die Hauptstadt des Yukon. Dazu gehört auch ein Besuch des restaurierten Schaufelraddampfers SS Klondike, direkt am Yukon River gelegen.

Die erste Fahretappe führt sie danach zunächst ein Stück auf dem Alaska Highway und via Klondike Highway Richtung Süden bis an die Pazifikküste. Landschaftliche Sehenswürdigkeiten laden zu kurzen Zwischenstopps ein. Zum Beispiel an der Carcross Desert – der kleinsten Wüste der Welt – und natürlich werden Sie auch den Emerald Lake bestaunen können, von den Einheimischen wegen seiner sensationellen Wasserfärbung "Rainbow-Lake" genannt.

Dann Weiterfahrt vorbei am Windy Arm und durchs Küstengebirge bis nach Skagway, Alaska. Parallel zur Fahrt auf der Straße besteht ab Fraser fakultativ die Möglichkeit zur Teilnahme an einer spektakulären Bahnfahrt mit der White-Pass & Yukon Route Railroad. Eine spannende Alternative, den berühmten White Pass zu überqueren!

In Skagway angekommen, lockt abends der Besuch einer der historischen Bars im Stile der alten Goldgräberzeit.

Hotelübernachtung in Skagway.

3.Tag: Skagway - Watson Lake

Am Morgen verlassen Sie die historische Stadt Skagway und beginnen die Fahrt Richtung Süden.

Sie reisen hierbei auf malerischen Straßen durch die Weite und Schönheit von Alaska und dem Yukon.

Sie passieren die Orte Tagish und Teslin der First Nations und weiter auf dem berühmten Alaska Highway bis Watson Lake.

Watson Lake ist die Heimat des größten Schilderwaldes im Norden. Sie können durch ihn hindurchgehen und weit über hunderttausend Schilder aus aller Welt sehen. Vielleicht möchten auch Sie sogar ihr Eigenes dort hinterlassen!

Hotelübernachtung in Watson Lake.

4.Tag: Watson Lake - Stewart

Weiter geht es auf dem majestätischen Stewart-Cassiar Highway Richtung Süden. Dieser unglaublich schöne Weg führt zu einer der abgelegensten und wildesten Landschaften Kanadas nach British Kolumbien.

Halten Sie Ihre Augen offen und die Kameras bereit, denn die Chance Wildtiere zu sehen, ist hier wirklich enorm!

Nach einem Zwischenstopp am herrlichen Bear Gletscher erreichen Sie am Ende eines langen, aber unvergesslichen Tages die Stadt Stewart.

Hotelübernachtung in Stewart.

5.Tag: Stewart / Hyder Alaska

Heute machen Sie eine Pause vom Fahren und verbringen den Tag damit, die kleine charmante Stadt Stewart zu erkunden. Sie überqueren die Grenze und besuchen Hyder Alaska, ein kleiner Ort mit weniger als 100 Einwohnern! Etwa drei Kilometer von Stewart entfernt, wird sie oft als "freundlichste Geisterstadt Alaskas" bezeichnet.

Dann geht es 37 km weiter nordöstlich von Stewart zu einem weiteren spektakulären Anblick, dem Salmon Gletscher, mit seinen beeindruckenden Eismassen. Halten Sie die Kamera bereit.

Zurück in der Stadt können Sie an der Uferpromenade spazieren gehen oder in Stewart das Museum über den Bergbau der Stadt besichtigen. Nehmen Sie sich den Rest des Tages Zeit, um sich zu entspannen, die Beine baumeln zu lassen und eine gute Mahlzeit zu genießen. Denn trotz der kleinen Größe des Ortes bietet Stewart eine Fülle von Restaurants!

Hotelübernachtung in Stewart.

6.Tag: Stewart - Smithers

Sie verlassen Stewart um in die kleine Schweiz des kanadischen Westens zu fahren: Smithers.

Sie besuchen auch das Ksan Indianerdorf mit seinen Totempfählen und traditionellen Häusern, bevor Sie entlang des malerischen Skeena Flussabschnittes weiterfahren.

Außerhalb von Smithers ist ein sagenhafter Halt bei Moricetown Falls geplant, einem Canyon in dem die Ureinwohner nach Lachs fischen.

Smithers ist eine kleine, rustikale Stadt, die stark von Europäern beeinflusst wurde. Die entspannte Atmosphäre in den umliegenden Bergketten wurde schon immer als schöner Kontrast zu den überfüllten Städten empfunden.

Hotelübernachtung in Smithers.

7.Tag: Smithers - Prince George

Weiterfahrt auf dem Yellowhead Highway durch eine gewaltige Fluss- und Seenlandschaft mit Wäldern soweit das Auge reicht. Ein wechselndes Panorama mit Bergen in der Ferne und Biberdämmen im nahen Fluss, durch einsame und wilde Landschaften.

Tagesziel ist Prince George, die größte Stadt und wichtigstes Zentrum für den riesigen, dünn besiedelten Norden British Columbias.

Hotelübernachtung in Prince George.

8.Tag: Prince George - Jasper Nationalpark

Heute erreichen Sie die kanadischen Rocky Mountains. Staunen Sie über Moose Lake und den berühmten Mount Robson, mit über 3.950 Metern Höhe der höchste Berg in den kanadischen Rockies.

Halten Sie Ausschau nach der Tierwelt der Berge, bevor Sie am frühen Abend den Ort Jasper im Zentrum des gleichnamigen Nationalparks erreichen.

Hotelübernachtung in Jasper.

9.Tag: Jasper - Banff Nationalpark

Nach Besichtigung des beeindruckenden Maligne Canyons folgt ohne Frage ein weiterer Höhepunkt Ihrer Reise: Es geht über die berühmte Panoramastraße „Icefield Parkway“ durch eine der landschaftlich schönsten Gegenden des nordamerikanischen Kontinents, vorbei an schneebedeckten Bergen und Gletschern bis zum Columbia Icefield.

Hier besteht die Möglichkeit, an einer fakultativen Tour mit speziellen Gletscherfahrzeugen auf den Athabasca Gletscher teilzunehmen.

Hotelübernachtung in Banff.

10.Tag: Banff Nationalpark

Natur pur! Der heutige Tag steht komplett zur Erkundung dieses grandiosen Nationalparks zur Verfügung. Die Region wurde bereits im

Jahre 1885 zu Kanadas erstem Nationalpark erklärt, um eine natürliche Thermalquelle im Städtchen Banff zu schützen.

Erleben Sie spektakuläre Canyons, Wasserfälle und Bergpässe, und selbstverständlich besuchen Sie auch den malerischen Lake Louise, einen Bergsee in traumhafter Lage am Fuße des Victoria-Gletschers gelegen, wo herrliche Spaziergänge locken. Nachmittags Rückkehr nach Banff und die Möglichkeit zur Erkundung der Ortschaft.

Hotelübernachtung in Banff.

11.Tag: Banff Nationalpark - Kelowna

Heute heißt es Abschied nehmen von den Rocky Mountains. Zunächst fahren durch die enge Schlucht „Kicking Horse“ im Yoho Nationalpark, bevor Sie den mächtigen „Rogers Pass“ überqueren. Dieses ist der am höchsten gelegene Punkt des kompletten Trans Canada Highways.

Weiter geht es südwärts bis ins schöne Okanagan Valley. Weinberge und Obstplantagen gibt es in dieser sonnenreichen Gegend im Überfluss. Ziel des Tages ist die Stadt Kelowna am wunderschönen Okanagan Lake gelegen.

Halten Sie Ausschau nach „Ogopogo“, dem legendären Seemonster, das angeblich in dem See lebt. Die Legende geht auf Ureinwohner zurück, die sich bereits vor über 100 Jahren Geschichten von einem Seeungeheuer erzählten.

Hotelübernachtung in Kelowna.

12.Tag: Kelowna - Vancouver

Sie verlassen das Okanagan Tal mit seinem trockenen Klima. Auf der letzten Fahretappe geht es wieder zurück an die Pazifikküste bis nach Vancouver. Vorbei am Fraser River und mit wunderbarer Aussicht auf die umliegenden Berge erreichen Sie die Olympiastadt von 2010.

Für viele gilt die drittgrößte Stadt Kanadas als eine der schönsten gelegenen Städte der Welt überhaupt. Auf einer Stadtrundfahrt verschaffen Sie sich einen ersten Überblick über die sogenannte „Perle am Pazifik“.

Hotelübernachtung in Vancouver.

13.Tag: Vancouver

Erkunden Sie die Sehenswürdigkeiten Vancouvers auf eigene Faust oder nehmen Sie an einem optionalen Tagesausflug teil. Es gibt eine Reihe lohnender Ziele in der Umgebung der Metropole, wie der Besuch der Capilano Suspension Bridge oder eine Tagesfahrt zum Wintersportort Whistler.

Im Herzen der Stadt liegt der riesige Stanley Park mit Stränden und Wanderpfaden. Bummeln Sie durch die belebte Robson Street oder das farbenprächtige Chinatown. Entdecken Sie die historische Gastown und lassen Sie sich von den Spezialitäten der lokalen Gastronomie verwöhnen. Lohnenswert ist der Besuch mit Rundum-Panorama-Ausblick vom „Harbour Building“.

Die Möglichkeiten Vancouvers sind beinahe unbegrenzt und Ihr Reiseleiter hält noch weitere Tipps für Sie bereit. Ein besonderes Erlebnis sind auch die Flüge mit dem Wasserflugzeug in die Hauptstadt British Columbias nach Victoria auf Vancouver Island.

Hotelübernachtung in Vancouver.

14.Tag: Abreise aus Vancouver

Transfer vom Hotel zum Flughafen Vancouver oder individuelles Anschlussprogramm.